



Organisation des Mensabetriebs am VGE unter Corona

Stand: 23.08.2021

Das Ville-Gymnasium Erfstadt beachtet die „Hygienevorschriften für die Verpflegung in Schulmensen des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit, und Soziales und des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes NRW“ in der jeweils aktuellen Fassung.

Die Mensa ist **nur für die Jahrgangsstufen 5 und 6** an den drei **Langtagen** jeweils in der 7. Stunde zeitversetzt geöffnet. Die Schülerinnen und Schüler bezahlen ihr Essen mit Bons und erhalten ein Tablett mit Besteck und Getränk. Der Laufweg an der Essensausgabe ist mit Pfeilen ausgewiesen.

Die Fünftklässler essen von 13.35 Uhr bis 13.55 Uhr und die Sechstklässler von 14.05 Uhr bis 14.25 Uhr. In der Pause werden die Tische vom Mensapersonal gereinigt und desinfiziert. Jede Klasse hat einen **festen Sitzplatz** in der Mensa, der mit einem Schild über der jeweiligen Tischgruppe ausgewiesen wird.

Die Tischgruppen der Klassen sind in einem **Abstand von über 1,5 m** voneinander angeordnet. Die Schüler*innen betreten die Mensa ausschließlich durch den Haupteingang des Würfels und **waschen** sich die **Hände** in den Mensa-Toiletten oder **desinfizieren** ihre Hände mit Ehser SOLV 14, welches Isopropanol enthält. Damit sich die Jahrgangsstufen nicht begegnen, verlassen alle Schüler*innen nach dem Mittagessen die Mensa über den Hinterausgang.

Schulexterne Teilnehmer*innen von Fortbildungen, die am VGE stattfinden, essen um 12 Uhr, so dass genügend Zeit bleibt, die Kontaktflächen zu reinigen. Auf diese Weise kommt es zu keiner Durchmischung verschiedener Gruppen. Die Kursleitung erstellt einen Sitzplan und hinterlegt die Kontaktdaten.

Alle anderen Klassen (Jahrgangsstufen 7 bis 9) erhalten das warme Mittagessen ebenfalls in der 7. Stunde, sie essen jedoch in den **Klassenräumen**. Der Caterer bereitet das Mittagessen vor und verpackt es in Wärme-Transportboxen. Jeweils zwei Schüler*innen einer Klasse holen zu Beginn der Mittagspause die Box vor dem Liefereingang der Mensa ab. Die leeren Boxen werden nach dem Essen von den gleichen Schüler*innen wieder zum Liefereingang gebracht. Die Bestellung erfolgt im Vorhinein über Essen-Bons und wird über das Mensapersonal organisiert. Hierdurch wird eine **Durchmischung von verschiedenen Schülergruppen** vermieden.

Die Mensa ist in der **ersten Pause** und **zweiten Pause** nur als **Kioskbetrieb** geöffnet. Aufgrund von Corona wurde ein **Außenkiosk (Kiosk A)** rechts neben dem Eingang eingerichtet, an dem warme Snacks, Salate und Wraps nach draußen durch zwei separate Fenster verkauft werden. Am linken Fenster werden warme Snacks und am rechten Fenster Salate und Wraps verkauft. Dort sind auch die Essen-Bons erhältlich. In den Verkaufszeiten werden mobile Plexiglasscheiben als zusätzliche Barrieren in die Fensteröffnungen eingesetzt.

Der **innenliegende Kiosk (Kiosk B)** wird ebenfalls genutzt, dort werden unverpackte Produkte (Brötchen, Teilchen etc.) und verpackte Süßigkeiten sowie Getränke verkauft. Alle Kinder, die etwas an einem der beiden Kioske gekauft haben, dürfen nicht in der Mensa essen, sondern gehen nach draußen. Eine Nutzung der **Mensa als Aufenthaltsraum ist demnach nicht gestattet**. Der Zugang zu den Tischen und Stühlen ist abgesperrt. Der Verkauf und die Bezahlung sind räumlich und personell voneinander getrennt.

Der Zugang zum Innenkiosk erfolgt im **Einbahnstraßensystem**, die rechte Tür wird als Eingang genutzt, die linke als Ausgang. Der Laufweg ist mit Pfeilen ausgewiesen.

Hinweisschilder zur **Maskenpflicht** und zum **Abstandhalten** sind gut sichtbar aufgehängt. Das Tragen der Masken und das Einhalten des Abstandes werden von der aufsichtführenden Lehrperson kontrolliert. In den Pausen werden die Kiosk-Aufsichten von zwei Lehrpersonen durchgeführt, in der Mittagspause (7. Stunde) gibt es eine Lehrkraft in der Mensa für die 5er und 6er.

Während der Unterrichtszeiten darf die Mensa von der Oberstufe **nicht als Aufenthaltsraum** für Freistunden genutzt werden.

Die **Mitarbeiter*innen des Caterers**, die Kontakt zu den Schüler*innen haben, tragen eine Mund-Nasenbedeckung. Diese wird regelmäßig gewechselt. Die Mitarbeiter*innen werden in den **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** unterwiesen.

Eine ausreichende **Belüftung** ist gewährleistet. Die **Abfälle** werden in kurzen Intervallen ordnungsgemäß entsorgt.

Der **Wasserspender** in der Mensa darf **nicht benutzt werden**.

Skizze: Kioskbetrieb und Aufteilung der Essensräume

